



Joelle Grèzes vom Leichtathletik-Team Sauerlach sprintete zu zwei Bronzemedailles bei der Münchner Meisterschaft über 100 und 300 Meter.

FOTO: SL

Medaillenregen beim MTV

Bei den offenen Münchner Meisterschaften beim MTV München sammelten die Landkreis-Leichtathleten fünf Gold-, zwei Silber- und drei Bronzemedailles. Und beim internationalen Meeting in Germering gab es noch Spitzenleistungen oben drauf.

VON LUDWIG STUFFER

Landkreis – Der erfolgreichste Landkreis-Verein war hier der SC Baierbrunn. In der Jugend M15 wurde Yannick Wolf neuer Münchner Meister im Weitsprung mit 5,64 Meter. Bei seinem Gold-Erfolg hatte er sieben Zentimeter Abstand auf den Zweiten. Zwei Vize-Titel holte er zugleich im 100-Meter-Sprint mit starken 11,58 Sekunden ebenso wie im Hochsprung mit 1,62 Meter. Seine Vereinskameradin Celina Friedrich kämpfte sich bei der weiblichen Jugend U20 zum Münchner Meistertitel auf der 100 Meter Hürden-Strecke: Mit 16,93 Sekunden gewann sie hier klar. Bronze

verbuchte sie zugleich im 100 Meter-Rennen mit 13,46 Sekunden.

Für das Leichtathletik-Team Sauerlach gab es diesmal zwei Bronzemedailles: Joelle Grèzes spurtete auf der 100 Meter-Distanz als Dritte ins Ziel nach 13,51 Sekunden. Auf der 300 Meter-Strecke bewährte sie sich ebenfalls als Drittplatzierte mit 45,24 Sekunden. Die Baierbrunnerin ging im Trikot der LG Stadtwerke München an den Start und feierte am Ende gleich zwei Goldmedailles. Münchner Meisterin wurde die vielseitige Athletin im Weitsprung der Jugend W15 mit starken 5,09 Meter. In der Endabrechnung hatte sie einen Vorsprung von 14 Zentimeter auf die Zweitplatzierte.

Eine deutsche Elite-Zeit erzielte sie mit ihrer Münchner 4 x 100 Meter-Staffel in der Klasse der weiblichen Jugend U16: Mit starken 49,26 Sekunden holte sie hier das verdiente Gold deutlich vor dem Stadtwerke-Team II mit 52,49 Sekunden. Ebenfalls im Münchner Stadtwerke-Trikot ging bei diesen Titelkämpfen Florian Partenfelder aus Höhenkirchen an den Start über 110 Meter Hürden der männ-

lichen Jugend U18: Mit 16,20 Sekunden wurde er neuer Meister und kam damit seiner persönlichen Bestzeit sehr nahe. In der offenen Wertung außerhalb der Meisterschaft sammelte Manuel Winklmeier vom SV DJK Taufkirchen gleich drei dritte Plätze: Im 100 Meter-Lauf erzielte er 11,76 Sekunden und überquerte nach 37,40 Sekunden das Ziel über 300 Meter. Im Speerwurf glänzte er mit guten 46,52 Meter. Alessa Schmautz vom SC Baierbrunn überzeugte als Siegerin im Hochsprung der Frauen mit 1,50 Meter. Hinzu kam der dritte Rang im Kugelstoßen mit 8,06 Meter.

Beim internationalen Bayern-Top-Meeting in Germering waren vor allem zwei Landkreis-Athleten erfolgreich am Start. In der Hauptklasse der Männer sicherte sich Norbert Demmel vom TSV Unterhaching den zweiten Platz im Kugelstoßen. Der 52-jährige erzielte hier ausgezeichnete 13,39 Meter und musste sich damit nur dem über 30 Jahre jüngeren sowie amtierenden bayerischen Hallen-Meister Christian Zimmermann vom Kirchheimer SC mit 17,49 Meter (1.)

geschlagen geben. Mit dieser Leistung zählt er aber nun auch in der Hauptklasse zur absoluten Bayern-Elite. Im Diskuswurf erzielte der Unterhachinger beachtliche 44,86 Meter und wurde hier Dritter mit einer bayerischen Top-Marke. Im 300 Meter-Lauf der Jugend W15 kämpfte sich Joelle Grèzes vom Leichtathletik-Team Sauerlach auf den undankbaren vierten Rang mit 45,40 Sekunden.

Weitere Ergebnisse: Münchner Meisterschaft: Männliche Jugend U20: 100 Meter: 8. Oliver Hendrichs (SV DJK Taufkirchen) 12,49; Jugend W15: 80 Meter Hürden: 5. Louise Wieland (Baierbrunn/LG Stadtwerke München) 12,99; Offene Wertung: Frauen: Speerwurf: 4. Alessa Schmautz (SC Baierbrunn) 24,32; Männer: 110 Meter Hürden: 4. Michael Heiss (SC Baierbrunn) 17,97; Weitsprung: 4. Michael Heiss (SC Baierbrunn) 5,84; Meeting Germering: Männliche Jugend U20: 200 Meter: 6. Oliver Hendrichs (SV DJK Taufkirchen) 25,74; Männliche Jugend U18: 200 Meter: 6. Benedikt Oezbaykondu (SV DJK Taufkirchen) 25,94; Jugend W15: 100 Meter: 5. Joelle Grèzes (LA Sauerlach) 13,77.